

Dr Dudelsagg

SOMMERAUSGABE 54 | 2022



Miir styyge fir Sii uffs Dach, verlässlig und abem Fach.



Sonnenmattstrasse 18 | 4132 Muttenz | 061 461 02 02



Editorial

Geschätzte Ehrenmitglieder

Liebe Aktiv- und Passivmitglieder

Was wurde nicht alles schon geschrieben, berichtet und darüber philosophiert, welche Änderungen die Pandemie mit sich bringt. Zurückblickend kann man erkennen, dass Covid-19 nichts anderes als ein Beschleuniger für schon laufende Veränderungen ist. Ausser Zurückhaltung beim Begrüssungsritual und mehr beachteter Hygiene, blieb vieles beim Alten.

Erfreulicherweise gab es auch in der Schotte Clique keine Veränderungen. Alle Mitglieder blieben an Bord. Auch unter erschwerten Probenbedingungen blieb die Bereitschaft Musik zu machen sehr gross und die Zuversicht an der Fasnacht teilzunehmen ungebunden. Das Vereinsleben stand zu keiner Zeit still, was auch in der Öffentlichkeit



wahrgenommen wurde. Aus diesem Grund ist es nicht verwunderlich, dass das Medieninteresse sehr gross war. Seit anfangs Jahr kontaktierten uns etliche Journalisten und wollten wissen, wie wir unsere Jubiläumsfasnacht gestalten und abhalten.

Mit dem alljährlichen Neujahrsapéro wurde unser Jubiläumsjahr im grossen Stil eingeläutet. Bald darauf durften wir wunderbare 14 Tage am Charivari feiern. An einem der besten Jahrgänge des Charivaris liessen wir nicht nur wegen der Lautstärke die Herzen aller Zuschauer höherschlagen. Professionalität und Disziplin gepaart mit viel Herzblut lassen diese Auftritte in guter Erinne-

rung bleiben und gaben uns in einer sehr unsicheren Zeit die Möglichkeit bereits Fasnachtsluft zu schnuppern. Solche intensive und anstrengende Wochen festigen den Zusammenhalt im Verein extrem und sollten daher eigentlich jedes Jahr stattfinden.

Nach einem letzten Check an der Vorfasnacht in Reinach waren wir für die drei schönsten Tage im Jahr gerüstet. Was danach folgte, war einfach unvergesslich. Bei strahlendem Sonnenschein durften wir Vertreter der Regierung und des Fasnachtscomités begrüssen, etliche Apéros geniessen und mit diversen Platzkonzerten das Publikum begeistern. Fasnacht 2022, rundum eine super Sache!

Diese positive Wahrnehmung während der letzten Monate, gab den Auslöser, dass viele Interessenten unsere Schnupperproben besuchten. Ein sehr erfreulicher Umstand mit dem Wehmutstropfen, dass wir wegen unserer bereits stattlichen Grösse nicht alle Teilnehmer provisorisch aufnehmen können.

All diese Eindrücke lassen mich für die Zukunft sehr positiv stimmen und geben mir, mit der nötigen Selbstbetrachtung, Sicherheit auf dem richtigen Weg zu sein.

Nun freue ich mich auf die weiteren Jubiläums-Highlights in diesem Jahr. Vielleicht sieht man sich an einem dieser Anlässe. Bis dann wünsche ich euch eine gute Zeit.

Euer Präsident Andy Brunner

BASEIT 1925





AUSGABE 54 SOMMER 2022



3 Editorial

Grussworte und Ausblick von unserem Präsidenten.

6 Neujahrs-Apèro

Das Jubiläumsjahr wurde fulminant und im Tiefflug im Lindenbergsaal eingeläutet.

8 Marschprobe

Jedesmal ein kulinarisches Highlight…ähm, nebst dem Musikalischen natürlich.

10 Charivari 2022

Ein 2-wöchiger Kraftakt, aber unser Slow-Medley ging jeden Abend unter die Haut.

12 Hochzeit Ehepaar Thoma

Wir durften in Arlesheim für Nachkommen der ehemals aktiven Thoma-Familie spielen.

14 Fasnachts-Schaufenster 2022

Papeterie Zumstein und unser Guido Buchmüller liessen die Tradition aufleben.

18 Fasnacht Reinach

Die Vorfasnacht in Köln gestrichen, da kam die spontane Einladung nach Reinach recht.

20 Fasnachts-Montag

Bei Sonnenschein ging es mit neuer Stammlarve los und endete....mit neuer Laterne!

22 Fasnachts-Dienstag

Ein schönes Konzert im Rollerhof, dann die traditionelle Theatertreppe und Eisengasse.

24 Fasnachts-Mittwoch

Statt Cortège gabs Apero-Lauf, dann Safranzunft und Spaghetti mit Schnitzelbank.

26 Fasnachtsbummel

Im Zic-Zac wurde ein Programm vom Feinsten geboten bis es dann in die Stadt ging.

29 Unter dem Kilt

Aus dem Nähkästchen: News von den Kommissionen und Internas.

31 Termine, Vorschau, Kontakte

Alle (un)bekannten Termine im Jahr und Vorschau auf die nächste Ausgabe.

Herausgeber

Fasnachtsgesellschaft Schotte Clique 1947 Basel Postfach 247 4005 Basel

Redaktion

Marcel Reber Patrick Rhyn Thomas Frey

Produktion

Thomas Frey

Bilder

Daniel Bodmer Thomas Frey Dominique Jenny Sascha Künzel

Druck

Kropf und Herz Axel Greiner Weckaufgasse 3 D-79539 Lörrach www.kropfundherz.de

Auflage: 1000 Exemplare



Der Neujahrs-Apéro 2022 war der Startschuss in ein freudiges Jahr zu unserem 75-jährigen Jubiläum. Er fand nicht wie gewohnt in unserem Cliquen-Keller statt.

Aus besonderem Anlass und der bestehenden Vorgabe der 2G-Regel fand der erste Jubel-Event im Lindenbergsaal statt.



Im Lindenbergsaal war Platz die Coronaregeln einzuhalten

Wir befanden uns also im direkten Umfeld zum Hirscheneck, in welchem wir vor 75 Jahren gegründet wurden.



Ein Teil des Jubi-OK mit dem Jubi-Signet

Das Jubi-OK hatte eingeladen und viele Schotten inkl. Familie sowie geladene Gäste hatten trotz erschwerten Massnahme-Bedingungen daran teilgenommen und den Abend genossen.



Die Jubiläumsplakette erdacht von unserem Benno

Gleich zu Beginn des Abends sorgten die «Diefflieger» für gute Stimmung. Unter anderem mit Songs wie «Fährimaa», «Jä näi, hösch! » oder «Säuli, Säuli» wurde die Stimmung angehoben. Ein riesiges Highlight entstand durch ein Band-Mitglied der Diefflieger, welcher mit seinem perfekt vorgetragenen Dudelsack-Solo den Saal zum Beben gebracht hatte. Einstimmig waren wir alle der Meinung, dass in unserem Dudelsack-Register für ihn ganz sicher noch ein Platz vorhanden wäre.

Der grosse Zusammenhalt unter Freunden und auch die Vor-

freude auf dieses aussergewöhnliche Jahr 2022, welches uns noch bevorsteht, war spürbar.



Die Tiefflieger sorgten für Stimmung

In seiner Ansprache hat unser Präsident, Andreas Brunner, das Jubiläumsjahr eröffnet, allen Anwesenden ein gutes neues Jahr gewünscht und ein paar tolle Jubiläums-Highlights präsentiert.



Ein Dreikönigs-Schöttli tanzt seinem Vorbild auf der Nase rum

Eine weitere Überraschung wurde uns dann mit den Drei-Königs-Kuchen serviert. In diesem Jahr und rechtzeitig zu unserem Jubiläum wurde der Drei-Königs-Kuchen mit einer Schotte-Figur «dr glai Schott» von der Bäckerei Kübler bestückt.

Die vier Blagette-Künstler wurden anschliessend für die vielen tollen Ideen gelobt und durch unseren Vize-Präsidenten Patrick Rhyn verdankt. Danach wurde die Schotte-Blagette 2022 präsentiert und der dazugehörige Gestalter Benno Demund für seine Idee geehrt. Jedem aktiven Mitglied wurde im



Der Vizepräsident dankt den weiteren Plakettenkünstlern

Anschluss durch Werner Baumberger eine goldene Blagette zusammen mit den silbernen Blagetten übergeben.

Danach übernahmen die Diefflieger wieder die Bühne und sorgten für gute Stimmung. Es wurde ausgelassen gefeiert, getrunken und gelacht.

Wir freuen uns auf ein tolles, spannendes und musikalisches Jahr, beginnend mit unserer Teilnahme am Charivari und danach mit einer hoffentlich und langersehnten stattfindenden Fasnacht 2022.





Ein Samstagnachmittag in der Langen Erle.

Nach dem grandiosen Auftakt «Neujoors-Apéro» durften wir nun das zweite Highlight im Jubiläumsjahr in Angriff nehmen. Mit voller Euphorie und grossen Erwartungen trafen wir uns an einem frischen, aber trockenen Samstagnachmittag am letzten Januarwochenende um 14.30 Uhr beim Sportplatz Schorenmatte.



Platzkonzert nach 45 Minuten beim ersten Halt

Punkt 14.45 Uhr ertönte ein Pfiff. Dies war von unserm Major die Aufforderung zum «Ystoo» und uns abmarschbereit zu machen. Mit einem satten Schlagmarsch machte sich der ganze Schotte-Zug, vorbei am Sportplatz auf den Weg in den Wald.

Mit klaren Ansagen von unserem Major spielten wir abwechselnd unser Programm, sei es ein Musikstück oder mit Dudelsack-Klängen. Dazu liess er uns in kurzen Abständen spielen. Ziel war es an diesem Tag unser Repertoire zu festigen und den nötigen Schnauf für die kommenden Wochen zu holen.

Nach ca. 45-minütigen Marschieren durch die Lange Erlen machten wir den ersten Halt beim Depotl FGV Spitalmatten Depot am Niederholz. Bevor wir aber unsere verdiente Pause in Angriff nehmen durften, gaben wir noch ein paar Musik-Läggerli zum Besten. Die Gäste und auch viele Zu-

schauer waren begeistert.



Gerstensuppe und Käskiechli dank "Koche an dr Stroos"

Wichtig ist auch, dass bei solchen Anlässen nebst dem Musikalischen die Kameradschaft und die Geselligkeit ein wichtiger Bestandteil ist und sehr gepflegt werden muss.



Konzert beim Pumpwerk

Nachdem sich alle mit Speis und Trank gestärkt und über Gott und Welt ausgetauscht hatten, setzten wir unseren Weg durch den Wald fort in Richtung Pumpwerk.Da wir in diesem Jahr im Charivari unser musikalisches Können zeigen dürfen, war es ebenfalls nötig an diesem Tag unser Programm kurz durchzuspielen. Zwei, Drei, Feinheiten sind

12

noch zu schleifen, aber dann sind wir vorbereitet für einen bombastischen Jubiläumsauftritt.

Nach stürmischen Beifallklatschen gab es von Guido und seiner Crew «Koche an der Stroos» eine köstliche Gersten-Suppe und feine «Käs-Kiechli» für den knurrenden Magen. Natürlich durfte auch das Flüssige nicht fehlen und man hatte reichlich Auswahl. Herzlichen Dank ans Team und an alle, welche zu diesem gelungenen Apéro etwas beisteuerten

Dieser Nachmittag war ein gelungener musikalischer, geselliger Tag im Kreise der Schottenfamilie. Nun freue ich mich, mit euch viele gemeinsame und erinnerungswürdige Stunden im «Jubiläumsjoor» verbringen zu dürfen.

In diesem Sinn wünsch ich dem Geburtstagskind «Schotte Clique» alles Gute und auf weitere 75 Jahre.

Mehr und aktuelle Infos findest Du auf unserer Homepage







Mit grosser Freude wurde Mitte Dezember die Nachricht aufgenommen, dass wir am Charivari 2022 auftreten dürfen..

Dem Wunsch der Charivari-Verantwortlichen entsprechend erarbeitete unsere Musikkommission ein Slow Medley. Die ersten Proben begannen und sehr schnell wurde



Wir gaben ein wunderbares Bild passend zum Sound ab klar, dass unser Auftritt zu lange dauerte und gekürzt werden musste: Für die Schotten kein, aber gar kein Problem!

Bei der Stellprobe und der Hauptprobe wurden die letzten Unsicherheiten behoben und wir brachten einen grandiosen Premierenauftritt auf die Bühne. Es hatte einfach alles perfekt zusammengepasst: Disziplin, eine musikalische Topleistung und auch die Techniker des Charivaris wussten es, uns ins richtige Licht zu stellen ... oder wie es der Fasnachtsexperte André Auderset auf dem Portal «fasnacht.ch» schreibt: «Die Kultformation im Kilt überzeugt mit unverwechselbarem Guggen-Sound und musikalischer Qualität. Ihr diesjähriges Jubiläum krönen sie mit einem Auftritt am Charivari».

Die letzten Verbesserungen wurden noch während der ersten Auftrittswoche angebracht, sodass auch noch der letzte Helgenträger korrekt und gerade auf der Bühne stand.

Am Mittwoch, 9.2.2022, ging ein Schrei der Freude durch die Stadt, nachdem die Basler Regierung verkündet hatte, dass die Basler Fasnacht stattfinden wird. Es wurde gemailt, geschrieben und jeder Basler Bebbi liess seiner Freude in irgendeiner Form freien Lauf. FASNACHT! ... sooo geil! Für einige Schotten ist es ja die erste Fasnacht im Kilt. Überall sah man Menschen, die mit einem Lachen im Gesicht durch die Stadt liefen. Ich hatte auch den Eindruck, dass sich die frohe Botschaft auch auf die Zuschauer im Charivari auswirkte. So war die Stimmung des Publikums im Volkshaus an diesem Tag während der Vorstellung viel gelöster.

Am ersten Charivari-Samstag hatte der Schotte-Vorstand zum Fondue im Restaurant Spitz im Fonduestübli geladen, auch um uns die Zeit zwischen der Nachmittags- und Abendvorstellung etwas zu überbrücken. Danke an dieser Stelle den Organisatoren. Dies war eine gelungene Überraschung. Ich denke, es werden dieses Jahr noch weitere folgen ... da bin ich mir sicher.



Zwischen zwei Samstagsvorstellungen gab es Fondue

Von Beginn an standen immer acht Schotten, meist Bläser, bei der Schlussnummer auf der Charivari-Bühne um das Charivari-Ensemble tatkräftig musikalisch zu unterstütz-

ten. Wer die Schlussnummer im Charivari gesehen oder auf der Bühne miterleben durfte, dem lief es kalt den Rücken herunter ... und manch einem, der nah am Wasser gebaut ist, kamen die Tränen. Ein sehr emotionaler Moment am Charivari 2022, welches eine der besten Veranstaltungen seit jeher gewesen ist: so die häufigste Aussage von Zuschauern, die man nach den Vorstellungen fragte.



Die grandiose Schlussnummer jedesmal mit Standing Ovations

Die nächste Überraschung liess nicht lange auf sich warten: der Vorstand bot uns am Freitag, 18.2.2022, alle nach dem Auftritt in den Schotte-Käller auf. Unser Ehrenmitglied Marcel «Cello» Reber und seine Frau Claudette beschenkten die Schotte Clique mit einer aus alten Zeiten im Restaurant Bläsitörli hängenden Laterne, die sie zu einer Schotte Lampe umgebaut hatten. Die Lampe erstrahlte in neuem Glanz und wurde mit einem gebührenden Apéro eingeweiht. Härzligge Dangg, Cello + Claudette!

Den letzten Auftritt an der Dernière haben wir speziell genossen. Die Schotte Clique wurde im Anschluss zu einem umwerfenden Apéro mit grosszügigem Buffet vor dem Rest. Schoofegg, gesponsert von der "Königin der Kleinbasler Beizen" Gordana Jovanovic, eingeladen. Härzligge Dangg, Gordana!

Ein grosses Dankeschön geht an all jene, die sich zur Verfügung gestellt haben, die Schlussnummer zu unterstützen. Als Dank gab es in jeder Vorstellung eine Standing Ovation.

Ein grosser Dank gilt auch unserem langjährigen Ehrenmitglied Roland "Schnitzgge" Schneider, der uns jeden Abend im Schotte-Käller empfangen und bewirtet hat. Er hielt auch Stellung bis der letzte Schott nach der Schlussnummer umgezogen nach Hause ging.



Wir spielten im Schoofegg noch auf

Alles in allem ein gelungener Charivari-Auftritt. Wir von der Schotte Clique hatten grosse Freude, zum Gelingen dieses grossartigen Charivari 2022 einen Beitrag leisten zu

Persönlicher Eindruck vom Schreiberling: Aus meinem Blickwinkel konnte ich die Zuschauer sehr gut beobachten. Ich sah Menschen, die unseren Auftritt sehr genossen haben und mit geschlossenen Augen der Musik lauschten. Dieselbe Begeisterung konnte man sogar teilweise auf dem Balkon sehen. Paare, die sich in den Armen lagen und einfach glücklich waren, diesem wunderbaren Anlass beiwohnen zu dürfen. Für mich persönlich war es ein herrliches Gefühl, inmitten der Schotte Clique zu stehen und ein Teil dieser Formation zu sein

Nun sehe ich mit Freuden einer genauso emotionalen, schönen und ereignisreichen Fasnacht 2022 entgegen.

Dr Vordrääbler vorne linggs

Mehr Bilder vom Event findest Du auf unserer Homepage unter "News"



Gasthaus Baselblick

Nadine und Harry Krebs freuen sich auf Mitglieder, Familie, Passive und Freunde der Schotte Clique.

- Feine gepflegte regionale Küche und Weine
- Saisonale Gerichte (Wild, Spargel, Metzgete...)
- Perfekt auch für Familien und Gesellschaften
- Panoramablick auf Basel und Umgebung
- Inmitten von Reben im Markgräfler Land
- Schöner Wintergarten und grosse Terrasse

Mi – So geöffnet - Reservation +49 7628 339 - Britschen 7, 79588 Efringen-Kirchen, Deutschland



Am sehr beliebten Hochzeitstag, dem 22. Februar 2022, traf sich die Schotte Clique in Arlesheim für die Hochzeit des Brautpaares Thoma. Der Name Thoma war in unserem Verein bekannt und trug eine bewegte Vergangenheit bei der Schotte Clique, weshalb es für uns eine grosse Ehre war unser Repertoire zum Besten zu geben.

Um 19:00 Uhr besammelten wir uns beim Hotel Eremitage in Arlesheim in Uniform und Kilt. Da wir gerade erst das Charivari hinter uns hatten, wusste nun jeder, wie er sich anziehen musste. Da die meisten mit dem Auto anreisten, kämpfte jeder darum den besten Parkplatz zu finden.



Das sichtlich bewegte Hochzeitspaar lauschte gespannt

Durch das Hotel Eremitage und dem nahegelegenen Coop konnten sich die Aktiven durch Speis und Trank stärken und sich nebenbei mit den anderen austauschen. Ein häufiges Thema war natürlich immer noch die aktuelle Lage um Corona, andere hatten jedoch bereits eine grosse Vorfreude auf die langersehnte Fasnacht, welche uns zwei Wochen davor versprochen wurde. Mit der Zeit trafen immer mehr Aktive ein und für die vorbeigehenden Passanten war es ein ungewohntes Bild knapp 50 Männer im Kilt zu sehen.

Um 19:55 Uhr war es dann für uns soweit. Wir stimm-

ten und ölten unsere Instrumente und stellten uns in Reih und Glied in der windigen Seitengasse auf. Wir marschier-



Für ein Umtrunk danach war natürlich gesorgt

ten pünktlich ab und nach einem kurzen Marsch und unter Begleitung unserer Dudelsäcke trafen wir beim Gasthof Ochsen ein und begrüßten die dort wartende Hochzeitsgesellschaft.

Mit etwas emotionalen aber auch einigen rassigeren Liedern brachten wir die Gäste in Stimmung und zogen auch die Aufmerksamkeit von Anwohnern und Passanten auf



Der Ochsen in Arlesheim bot eine wunderschöne Kulisse

uns. Bei "An Angel" und "Power of Love" flossen auch einige Tränen bei den Gästen. Nachdem wir musikalisch schon einiges dargeboten hatten, überreichten wir dem Brautpaar



Unser Piper Nr. 1 darf bei einem Hochzeitsständeli nicht fehlen

ein kleines Präsent unsererseits, welches an uns erinnern sollte und wünschten ihnen alles Gute für ihre zukünftigen gemeinsamen Jahre. Wir führten unseren Auftritt fort und gaben noch einige Lieder zum Besten, bevor wir uns dann unter Applaus von der Hochzeitsgesellschaft verabschiedeten. Diese verschob sich in den Gasthof, wo bereits das Abendessen auf sie wartete.

Wir durften im Außenbereich noch das eine oder ande-

re kühle Bier oder Glas Prosecco geniessen. Durch unseren langjährigen Bewunderer und seit letztem Jahr auch Neuanwärter Dominique Vogel durften wir anschliessend einen vielfältigen und sehr schmackhaften Wurst-Apéro geniessen, welcher dankend angenommen und förmlich von den Aktiven verschlungen wurde. An dieser Stelle nochmals ein grosses Dankeschön an Dominique für diese nette Geste. Sogleich war auch für die meisten bereits das Ende des Abends angelangt, da viele am nächsten Tag wieder zur Arbeit mussten.

Es war ein angenehmer und geselliger Abend für die Aktiven, an dem wir einmal mehr unser musikalisches Können vorzeigen konnten. Wir hoffen auch, dass wir dem Brautpaar in guter Erinnerung bleiben und wünschen ihnen nochmals alles Gute für ihre gemeinsame Zeit als Ehepaar.

Mehr Bilder vom Event findest Du auf unserer Homepage unter "News"







Papeterie Zumstein AG, Freie Strasse 43, 4001 Basel

Am Mittwoch, 23. Februar 2022, war es wieder so weit. Im hiesigen Jahr wurde das Schaufenster an der Freie Stasse 43, bei der Papeterie Zumstein AG am Mittag von Guido Buchmüller dekoriert. Insgesamt positionierte Guido 28 Schotten-Larven im Schaufenster und gab somit der Papeterie einen fasnächtlichen Charakter.



Aufmarsch durch Grossbasel

Um 18.45 Uhr marschierten 58 aktive Schotten in Formation, vom Hotel Basel ab. Die Marschroute zog sich via Barfüsserplatz, Steinenberg in die Freie Strasse.

Mit drei Einstimmungsliedern schenkten wir der aktuell ruhigen und wenig frequentierten Stadt, powervollen Schwung und einen Hauch von fasnächtlichem Vorgeschmack.

Beim Schotten-Schaufenster angekommen erwarteten uns Angehörige, Gönner und Publikum, welche nun mit einem kleinen Platzkonzert verwöhnt wurden.

Im Anschluss eröffnete Guido und der Filialleiter der Papeterie Zumstein AG mit einer kurzen Ansprache die offizielle Einweihung des Fasnachts-Schaufensters. Zur Feier wurden alle mit einer Mehlsuppe und diversen Getränken bedient. Es herrschte eine schöne Abendstimmung mit grosser Vor-Fasnachtsfreude.



Achtung: 1, 2, 3 und

Um 20.45 Uhr hiess es wieder einstehen und wir marschierten via Mittlere Brücke bis zum Vereinslokal. Natürlich wurde wieder gespielt. Zum Abschluss füllten wir das Schafgässlein mit den wunderschönen Klängen des Hammerstückes «an Angel».

Es war ein schöner Abend mit einer top musikalischen Einstimmung für die kommenden Wochen. Uns allen war nun bewusst, dass wir bereit sind für die Fasnacht 2022. Hoch motiviert und musikalisch einwandfrei.

Mehr Bilder vom Event findest Du auf unserer Homepage unter "News"



Für die Freunde der Schotten Clique Basel ist die Mitgliedschaft beim VSVV – dem Verband Schweizerischer Versicherungsnehmer und Versicherungsmakler – jetzt bares Geld wert: Denn jedes Mitglied hat Anrecht auf eine unabhängige und neutrale Beratung in allen Versicherungsfragen und profitiert zudem von **Prämien-Einsparungen bis 30%!**

Sparen wie die Schotten: Nutzen Sie diese faire und transparente Möglichkeit, mit dem VSVV in jeder Lebenslage optimal und zu den besten Prämienkonditionen versichert zu sein.

Gerne stehen wir Ihnen zu Seite. Talon einsenden, anrufen oder sich online anmelden.

Ja, als Freund/in der Schotten Clique Basel profitiere ich vom GRATIS Versicherungs-Check durch den VSVV!
Vorname
Name
E-Mail
Telefon
lch bin bevorzugterweise an folgenden Wochentagen
jeweils zwischenUhr undUhr erreichbar.
Ausgefüllten Coupon einsenden an: VSVV, Burgfelderstrasse 160, 4055 Basel







Die Schotte Clique war am 26.02.2022 vom Fasnachts Comité Reinach an die Fasnacht eingeladen. Bis dato war sie noch nie an der Reinacher Fasnacht vertreten, somit war dies ein absolutes Novum für die Reinacher Fasnacht wie auch für die Schotte Clique.

Wir trafen uns gegen 19.00 Uhr an der Hauptstrasse 62 im Aussenbereich des Restaurants «zur Waage». Die Vorfreude wieder einmal «uff dr Gass» zu sein war deutlich spürbar. Es wurde gelacht, geredet und getrunken.



Und los gings marschierend Richtung Dorfzentrum

Als der Major uns die Abmarschzeit bekanntgab, waren alle informiert, dass es sich nur noch um Minuten handelte. Mehr oder weniger pünktlich um 19.15 Uhr setzten wir uns dann in Bewegung in Richtung des ersten, der drei bevorstehenden Auftritte.

Unser erster Auftritt war auf dem Gemeindeplatz, direkt vor dem Gemeindegebäude. Als wir dort ankamen, legten wir eine kurze Pause ein, da vor uns eine andere Gugge ein paar Lieder zum Besten gab. Danach betraten wir die Bühne, welche aus, wie sich herausstellen sollte, nicht so stabilen Paletten bestand. Denn als wir endlich bereit waren, hörten wir Stimmen von der obersten Stufe, dass die Bühne schein-

bar nachgegeben hatte. Also mussten wir uns neu positionieren



Beim ersten Auftritt krachte ein Teil der Bühne, weiter spielen!

Wir fingen an zu spielen und von der Kälte und allfälliger Müdigkeit war nichts mehr zu spüren.

Erstes Stück: Applaus, zweites Stück: mehr Applaus, drittes Stück: noch mehr Applaus. Es schien als würde sich nach jedem Stück die Euphorie bei den Zuschauern und den Aktiven kontinuierlich steigern. Der erste Auftritt war Geschichte. Nun war eine 45-minütige Pause angesagt. Einige machten Gebrauch um sich eine «Chääs-Schnitte» oder



Nach so langer Zeit endlich wieder Fasnachts-Feeling

einen Hot-Dog zu genehmigen, andere trafen Verwandte und Bekannte. Danach ging es zum zweiten Auftritt, mitten durch den Stadtkern von Reinach, umgeben von Menschen, welche nach langer Abstinenz endlich wieder das Fasnachts-Fieber gepackt zu haben schien.



Abmarsch zum nächsten Auftritt

Der zweite Auftritt auf dem Dorfplatz war noch besser als der erste, da nun alle mental bereit waren den ersten Auftritt noch einmal, um einiges zu übertreffen. Der Dorfplatz war voll, wie ich später hörte, gab es kaum eine Chance auch nur in die Nähe der Bühne zu gelangen. So spielten wir ein, zwei, drei, vier und noch mehr Stücke und überall wurde getanzt und gelacht. Nach diesem fulminanten Auftritt wurde uns vom Fasnachts Comité Reinach ein Apéro offeriert, für welchen ich mich an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken möchte. Der Apéro, bestehend aus «Käswaie», «Zibelewaie» und Schinkengipfeli kam gerade zum richtigen Zeitpunkt, denn es war kalt geworden und der Wind liess die ca null Grad noch einmal kälter erscheinen

Der dritte Auftritt nahte und wir machten uns auf in Richtung Heimatmuseum, wo wir ein letztes Mal unsere Instrumente Samba tanzen liessen. Wir kamen pünktlich im Wartesektor an, jedoch mussten wir uns zuerst noch einen Moment gedulden. Als die Bühne dann frei war, gaben wir noch einmal alles, um das Beste aus unserem letzten Auftritt an der Reinacher Fasnacht her-auszuholen. Wir kamen wiederum gut an. Es tat gut, die Leute im Publikum wieder lachen zu sehen.



Kostümiert nach "Charivari" ergab ein farbiges Bild

Der dritte und letzte Auftritt war vorbei und wir machten uns, in Formation, auf zu dem Ort, an dem dieser Tag seinen Anfang nahm. Dort angekommen wurden wir entlassen und jeder Aktive ging seinen Weg, entweder nach Hause oder wieder ins Zentrum, um sich noch den einen oder anderen Lutz zu genehmigen.

Mehr Bilder vom Event findest Du auf unserer Homepage unter "News"

proWIN Internatial ist der grösste Direktvertrieb Deutschlands und seid 17 Jahren auch in der Schweiz vertreten durch Britta und Mike Frank.

Wir gehen dem Schmutz an den Kragen

Ob eingebranntes Fett in Grill oder Backofen, Kalk, WC, Boden, Fenster oder andere Themen: Wir lösen Ihre Herausforderung im Haushalt und das ökologisch und nachhaltig. Unsere hochwertigen Reinigungsfasern kombinieren wir mit ECOCERT Produkten und diese Kombination schafft Sauberkeit, die Sie nicht glauben können.....

Dazu haben wir hochwertige, langlebige und innovative Reinigungsgeräte wie zB. unser Herzilein. Diese WC Bürste muss einfach in jedes WC.

Lernen Sie uns kennen und lieben. Ich komme gerne vorbei und zeige Ihnen, was proWIN zu bieten hat.

Herzliche Grüsse Britta und Mike Frank

Freie Strasse 2a · 4001 Basel · www.prowin-powerteam.ch · info@prowin-frank.ch · 079 616 42 30









Kalt war es an diesem speziellen Fasnachtsmontag 2022 – dafür aber zauberschön, nicht nur des Wetters wegen. Nach beinahe drei Jahren Pause für uns Aktive und die ganze Stadt Basel war die Spannung mit Händen zu greifen, als um Punkt vier Uhr die Lichter endlich wieder ausgingen und die ganze Stadt kollektiv in die Drey scheenschte Dääg glitt.

Für uns Schotte war es nicht nur die lange Pause, nein, es war unsere Jubiläumsfasnacht und daher nochmals etwas ganz Spezielles. Dem Jubiläum und in diesem Zusammenhang den zahlreichen Gratulanten war es vermutlich geschuldet, dass wir uns bereits um 10:00 Uhr vor dem Volkshaus für einen ersten Umgang besammelten.



Nach 3 Jahren wieder: Vorwärts, Marsch!

Die Müdigkeit vom Morgenstraich oder der Landfasnacht vom Vortag noch in den Knochen überwog aber die Vorfreude, dass es nun endlich losging. Obwohl die Stadt um diese Zeit noch etwas Fasnachts-Starthilfe zu benötigen schien, war doch an der einen oder anderen Ecke Fasnachtsmusik zu hören, sei es von Cliquen auf dem Heimweg vom Morgenstraich oder anderen Formationen, die wie die Schotte Clique schon früh auf den Beinen waren.

Der erste Umgang war glücklicherweise nicht allzu lang und so sind wir via Greifengasse, Utengasse, Schafgässlein schnell vor dem Schotte Keller. Uns erwartete das erste von vielen Highlights an dieser Fasnacht: Champagner-Apéro inklusive Besuch und Grussbotschaft von der Regierung, eine besondere Ehre für uns Schotte Clique.



Champagner-Apèro mit Regierungsbesuch

Die Fasnacht findet bekanntlich draussen statt und so gings um kurz nach 11.00 Uhr weiter in Richtung Grossbasel. Obwohl sich noch wenig Publikum auf den Strassen befand, war bei den Anwesenden die Freude und Begeisterung mindestens genau so gross, wie bei den Aktiven und viele schienen einem zuzuzwinkern «ändlig wider». Der nächste Halt inklusive kurzem Platzkonzert führte uns vor die Confiserie Schiesser am Marktplatz. Gestärkt ging es danach via Freie Strasse zu unserem «Fasnachtsfenster» bei der Papeterie Zumstein, welchem wir die Referenz erwiesen. Der anschliessende «Aufstieg» zum Münsterplatz, es sollte im

14

Übrigen nicht der letzte Besuch an besagtem Ort sein, wurde wiederum mit einem Zwischenhalt und entsprechend reich gedecktem Tisch bei der Fasnachtsbeiz von «Koche an dr Stroos» belohnt. Eine weitere Gratulantin kündigte sich zudem bei strahlendem Sonnenschein an. Das Fasnachtscomité überreichte seine Grussbotschaft in Versform – grossartig.



Stärkung muss sein - im Schatten des Münsters

Das schöne Wetter und sicherlich nicht zuletzt der Applaus des Publikums trieben uns beim anschliessenden Platzkonzert zu Höchstleistungen an.

Anschliessend ging es via Freie Strasse wieder zurück Richtung Marktplatz. Der Kontrast zum Vormittag konnte grösser nicht sein. Nicht nur staute sich ein innoffizieller Cortège die ganze Freie Strasse hinunter, auch schien ganz Basel auf den Beinen und es herrschte auf dem Marktplatz eine ausgewachsene «Druggedde». Das kurze Konzert und das reichhaltige z'Vieri, welches die Crème Waggis für uns bereithielten, stärkte uns für den anstehenden Medientermin des Schweizer Fernsehens. Wir durften zum Abschluss der Live-Übertragung unser Whiskey in the Jar zum Besten geben.

Weiter ging es zum Nachtessen im Rollerhof. Dies sollte an diesem Montag die letzte Station im Grossbasel sein. Es folgte der Auftritt am Schnitzelbankabend des Volkshauses und ein Platzkonzert vor dem Grotto. Langsam machte sich die Kälte bemerkbar und einige von uns freuten sich bereits auf den letzten Programmpunkt und das nahende Abtreten. Vor dem Schotte Keller erwartete uns die Negro Rhygass mit einem Geburtstagsständeli und einem sehr speziellen Geschenk. Zu unserem Geburtstag erhielten wir eine Schot-



Gruppenbild mit Fasnachtskindern und -helfern

te-Latärne, ein wunderschönes Kunstwerk, welches nicht nur einen Ehrenplatz im Keller haben, sondern uns während unseren Auftritten von nun an begleiten wird. Leider ging der erste Fasnachtstag dann doch wieder viel zu schnell zu Ende..., aber die Aussicht auf zwei weite-



Die wunderbare Laterne von unseren Negro-Freunden

re wunderschöne Tage überwogen und so freuten wir uns beim ausgedehnten Schlummerbecher auf das, was an dieser Fasnacht noch kommen würde.

Mehr Bilder vom Event findest Du auf unserer Homepage unter "News"



GEMEINDSAM ERFOLGREICH

VERMIETUNG VERKAUF VERWALTUNG COACHING & MEDIATION



Johanna Lehner Immobilien-Coaching GmbH Hauptstrasse 11 4416 Bubendorf

+41 79 859 05 56 +41 61 599 84 69

jl@johannalehner.ch www.johannalehner.ch



Gefühlt kaum das Bett gesehen, durfte ich schon wieder das superschöne Stammkostüm anlegen und mich, mit einem kurzen Zwischenhalt im «Schiefen», zum Instrumentendepot und Treffpunkt ins Volkshaus bewegen.

Mein Herz blühte schon bei den vielen herzlichen Begrüssungen auf, es war einfach genial, wie ich hier aufgenommen wurde. Pünktlich nahmen wir unsere Instrumente und Larven, standen vor dem Volkshaus ein und dann ging es auf die Gasse. Damit der Weg zum Münster auch sicher im Gedächtnis blieb, durften wir diesen heute gerade nochmals marschieren, nachdem wir den gleichen Weg bereits am Fasnachtsmontag bestritten hatten. Heute wurde aber das Tor zum Innenhof des Rollerhofs geöffnet und mit besten akustischen Verhältnissen und mit einem super Publikum gaben wir ein geniales Platzkonzert.



Konzert im Innenhof des Rollerhofs beim Münsterplatz

Der Weg zum nächsten Konzert war sehr nahe. Unsere sieben Jubilaren erwarteten uns schon auf der Pfalz mit einem feinen Käse-Buffet, dass wir nach der Ehrung und dem Konzert zu uns nehmen durften. Gut gestärkt ging es zu einem meiner persönlichen Highlights, das Konzert auf der Theatertreppe. Dieses habe ich schon einige Male als Gast verfolgt und nun durfte ich sogar inmitten der Schotte Clique stehen. Grossartiges Konzert, geniales Dudelsack-Solo und eine gemütliche Pause bei strahlendem Sonnenschein.



Die Jubilare 2022...

Anschliessend wieder Abmarsch mit dem traditionellen «Amazing Grace». Dieses Lied konnte ich nur einmal Proben, da es aber auch nur nach dem Theaterkonzert gespielt wird. So ging es wieder ins Kleinbasel zum «Restaurant Adler» auf ein ziemlich enges Platzkonzert. Dort sagte mir mein Götti, dass ich beim nächsten Konzert unter «s'Mässer» kommen würde. Das Konzert fand bei einem Barbier statt und danach durfte ich, unter vielen Zurufen meiner Vereinskollegen, noch meine Bartkanten vom Barbier schneiden lassen. Die meisten Schotte hätten das gerne übernommen, aber dann hätte ich wahrscheinlich wie eine Bowlingkugel ausgesehen. Da ich das «quasi» meinem Götti und unserem Major verdankte, durfte auch er danach noch kurz in den Stuhl sitzen und seine Atmung verbessern.

Danach gings ins Volkshaus zum Nachtessen, wo uns nach dem Fasnachtsmontag zum zweiten Mal Hackbraten

serviert wurde, aber es war fein.

Durch Geschichten über das Konzert in der Eisengasse wurden meine Erwartungen immer grösser und ich freute mich als wir einstehen durften. Die Reihenfolge war auch speziell und sicher ein Foto wert, denn an vorderster Front waren die Sousaphone, gefolgt von den Euphonien und Posaunen. Danach der Schlag und am Schluss die Trompeten. Der Grund dafür: Aufstellung für die Konzertformation ohne grosses kreuzen in der Eisengasse.

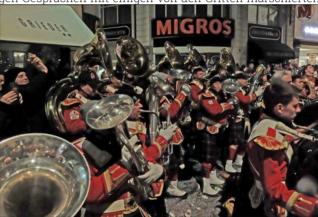


...beschenkten uns mit einem Käsebuffet

Die Stimmung war gewaltig und gemäss den «alten»



Eisengasse-Konzert mit Blick auf die Mittlere Rheinbrücke Hasen nicht ganz so schlimm wie in anderen Jahren. Nach einer kurzen Pause ging es zur Barfikirche, wo schon die Schränzgritte mit einem Apèro auf uns warteten. Ein gegenseitiges Konzert, gefolgt von einem Schnitzelbrot und lustigen Gesprächen mit einigen von den Gritten marschierten



Dicht umringt gaben wir unser traditionelles Konzert

wir anschliessend auch schon wieder in das Volkshaus zurück, wo leider der zweite Tag auch schon wieder Geschichte war.

Mehr Bilder vom Event findest Du auf unserer Homepage unter "News"



LÄNDLICH / KÖSTLICH

Restaurant Landhus

Teresita & Robert Hersche-Padin

Ausserdorfstrasse 4 CH-5272 Gansingen

Telefon: +41 (0)62 875 11 75 info@landhus-gansingen.ch landhus-gansingen.ch



Neuer Tag, neues Glück. Wir trafen uns um 13.00 Uhr und marschierten in Richtung Hotel Basel.

Dort durften wir, wiederum bei bestem Wetter, vor dem Büro unseres Neuanwärters Philippe den Neuanwärter-Apèro geniessen. Es gab alles, was man sich nur wünschen konnte. Gin, Weisswein, Bier, Süssgetränke, Speckzopf, viele andere Leckereien, aber vor allem gab es Schoggistängeli!



Neuanwärter-Apèro

Frisch gestärkt ging es zur Pizzeria Artigiano. Im etwas privateren Rahmen als vor dem Hotel Basel wurde den Neuanwärtern der Apèro mit « an Angel» verdankt. Diese revanchierten sich mit demselben Stück. Dank 18 Neuanwärtern waren zum Glück alle Register vertreten und wir konnten unter Beweis stellen, dass wir in den vergangenen Jahren etwas gelernt hatten. Danach wurden wir mit italienischen Spezialitäten inklusive Bira Moretti verköstigt.

Die Guggemuusig Ohregribler statteten uns kurz darauf einen Besuch ab, bewiesen uns ihr musikalisches Können und übergaben uns ein Jubiläumsgeschenk.

Danach standen wir wieder ein und dann war er da, der

berüchtigte Halt am Barfi. "Auf keinen Fall mit jemandem in einen Keller mitgehen" wurde mir vorgängig geraten. Wäh-



Die Ohregribler mit ihrem helvetischen Sujet

rend ich mir überlegte, wer mir das nun schon wieder ans Herz gelegt hatte, wurde ich in einen Keller mitgenommen. Es kam dann ein zweiter hinzu, gefolgt von einem dritten. In allen drei Kellern gab es merkwürdig klingende Getränke, die in etwa so schmeckten, wie sie auch hiessen z. B.»Duubeschiss». Dann endlich war der Spuk vorbei und wir sahen



Die Gugge spielte den Anwärtern und diese der Gugge

wieder Tageslicht. Zum Glück stand nun das Nachtessen im Volkshaus auf dem Programm.



Auch unsere Fasnachtskinder kamen auf Ihre Kosten

Gut genährt ging es zu einem kurzen Geburtstagsständeli für Gordana beim Schoofegg und anschliessend weiter zur Safran Zunft, wo wir im herrlichen Zunftsaal die Akustik

genossen. Die verbrauchte Energie holten wir uns umgehend beim Spaghetti-Plausch in der Walliser Kanne zurück. Zum Dessert gab es Verse vom Schnitzelbangg Gryysel und den Muulwiirf. Nach einem Ständeli vor dem Restaurant ging es zurück ins Kleinbasel.



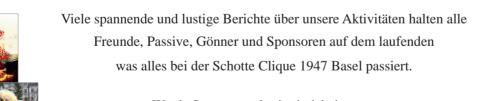
Die Gryysel beehrten uns wieder aufs Neue

Kurz vor vier Uhr betraten wir den Innenhof vom Volkshaus und genossen ein letztes Mal die Fasnacht und uns selbst. Mit dem einen oder anderen feuchten Auge lagen wir uns in den Armen und trösteten uns damit, dass die Fasnacht 2022, dem Bummel sei Dank, noch nicht ganz vorbei

Mehr Bilder vom Event findest Du auf unserer Homepage unter "News"

Dr Dudelsagg

Werde Sponsor in unserer Vereinszeitschrift.



Werde Sponsor und sei mit dabei, wenn Dr Dudelsagg 2x im Jahr mit einer Auflage von 1000 Stück erscheint.



Dann melde dich bei unserem Sponsoringverantwortlichen unter

sponsoring@schotteclique.ch







Die Verbindung von Frau Fasnacht und Petrus scheint zu funktionieren – nicht nur unsere «DREY SCHEENSCHTE DÄÄG», sondern auch unseren Bummel konnten wir bei schönstem Frühlingswetter geniessen.

In der Jupiterstrasse in Allschwil, im Grottino Ticinese war der Treffpunkt für den diesjährigen Bummel. Bei einer herrlichen Atmosphäre, genossen wir den Apéro mit diversen Köstlichkeiten. Kurz vor dem Abmarsch spielten wir noch ein Ständeli im Vorgarten. Spielend marschierten wir anschliessend zum Restaurant Zic Zac - unsere Location für den Nachmittag. Das Bummel - OK organisierte auch dieses Jahr wieder ein tolles und abwechslungsreiches Programm. Gleich zu Beginn spielte die VKB Clique für uns diverse Märsche aus deren Repertoire. Danach war das gigantische Buffet eröffnet.



Nach dem Apéro im Grottino spielten wir uns eren Gästen auf

Lustige Momente bescherte uns der Schnitzelbangg «s» spitzig Ryssblei». Zu unserer Überraschung, war unser Schnitzgge als "Helgeträger" im Einsatz.

Gleich im Anschluss ging es weiter mit den «Bluesbuebe» aus Pratteln. Aufgrund von diversen Corona Ausfällen innerhalb der Band, war es dann schlussendlich nur noch ein «Bluesbueb», der uns gekonnt mit seinem Saxophon einige schöne Melodien vorspielte. Eine schottische Einlage



Die Hunne begeisterten mit ihrer pyromanischen Show

durfte an diesem Nachmittag natürlich auch nicht fehlen. Die Highland Dancer aus Basel zeigten ihr Können mit dem «Highland Dancing» und brachten ihre Kilts zum Schwingen. Ein weiterer Programmpunkt war die Guggenmusik Hunne aus Basel, die mit ihrem musikalisch interpretierten Filmmusik- Medley und der dazugehörenden Feuershow überzeugten. Nach einer kurzen Pause rockte die Lämpe Clique aus Biel mit ihren Klassikern den Saal.



Bei der Lämpe Clique aus Biel rockte schliesslich der Saal

Zum krönenden Abschluss spielten wir noch einmal für unsere Familien, Passivmitglieder und Gäste unsere Charivari-Nummer. Etwa um 16:00 Uhr ging es dann weiter in Richtung Spalentor in die Fasnachtsstube. Gestärkt ging es weiter den Spalenberg hinunter via Nadelberg zum Hotel Basel, wo wir es in den Gassen der Basler-Altstadt so richtig krachen liessen. Ein kurzer Halt und weiter gings zum Barfüsserplatz, wo wir mit unseren Liedern sowie dem Du-



Das Bummel-OK stellt das Nachmittagsprogramm vor

delsack - Solo die Zuschauer zum Staunen gebracht haben.



Freie Strasse...fast ohne Stau dieses Jahr, aber nur fast

Kurz vor 20:00 Uhr hiess es dann Showtime! Wir machten uns für den grossen Moment durch die Freie Strasse bereit. Für mich persönlich war es Gänsehaut - Feeling pur. Unzählige Besucher standen an den Strassenseiten. Unsere Pipeline entzückte mit ihren Dudelsack-Märschen. Am Ende der Freie Strasse begeisterten wir die Menschenschar mit dem Klassiker der Kelly Family «An Angel». Zum Abschluss gab es dann beim Volkshaus noch eine Currywurst und etwas zu trinken. Dann war es soweit. Noch ein letztes Mal wurden unsere Instrumente rausgeholt und mit einigen Klassikern der Bummelsonntag beendet. Ein wunderschöner Tag ging zu Ende.

Mehr Bilder vom Event findest Du auf unserer Homepage unter "News"



Dr Schotte Fanshop

Du suchst noch ein kleines Andenken an uns Schotten?



Dann besuche unseren Fanshop auf unserer Homepage.

www.schotteclique.ch

Hier findest du neben Plaketten, Caps, Polo-Shirts...
viele saisonal angebotene Schotte-Accessoires
sowie diverse Raritäten.









++++ INTERESSANT +++++

Sage und schreibe 15 Interessierte erschienen an unserer Schnupperprobe, interessanterweise für beinahe iedes Register. Wir waren nach internen Vorentscheidungen selbst an 8 interessanten Interessenten interessiert. Diese wurden nach ihrem Interesse befragt interimistisch weitere Proben zu besuchen. Richtig interessant wird es dann an der nächsten interessenhalber abgehaltenen Aktivensitzung, wo an Ihrer 2-jährigen Anwärterschaft Interesse gezeigt wird. Bei Interesse siehe dann nächster Dudelsagg.

++++ DIE DEMOKRATEN ++++

Die Aktiven haben demokratisch über die Musikstücke beraten und gewählt. Dabei wurden registerweise Vorschläge an die Musikkommission gegeben. Diese hat dann dem Gesamtverein die Vorschläge zur Abstimmung gebracht. Drei Lieder wurden gewählt und wir haben bereits begonnen zwei einzustudieren - man darf gespannt sein. Unserer Redaktion wurden «Schotte-Leaks» Dokumente aus verlässlicher Quelle zugestellt, scheinbar bringt ein Lied die Schotten zum träumen, ein anderes handelt von einem Kontinent und wieder ein anderes ist wohl ein Medley vom weiteren Rheinlauf. Mehr konnte noch nicht analysiert werden. Damit jedoch Platz im Repertoire ist, haben wir zudem mittels Abstimmung Stücke ausgemistet und so fielen fünf Stücke zum Opfer. Zur Freude unseres Musikchefs blieb "Schönes Mädchen" erhalten .

++++ HOLS DER OSTERHASI +++

Nicht schlecht gestaunt haben wir, als bekannt wurde

dass es einen Schotten-Schokohasen bei einer bekannten Confiserie zu kaufen gab. (Hampe Danke fürs Bild)



+++ SCHOTTEN SELFIES +++

Da soll doch mal einer sagen, dass Schotten nicht sparsam sind. So haben wir unter Vorwand eines Malwettbewerbs, uns mehrfach porträtieren lassen und sparen uns im Jubi-Jahr so einen Fotografen. Gerne stellen wir hier noch die gekürten Künstler vor (mit freundlicher Druckgenehmigung der BZ)





Lion Irawan, Lörrach Vincent Perez, Riehen



Maurice Studer, Ramlinsburg



Mirage Polochuk, Basel



Lorina Hauser, Basel



Luisa Zupene, Basel (Fotos: Armin Faes)

Partyzelte · Lagerzelte · Mobiliar · Zubehör · Verkauf

MEGA FESTZELT AG

+41 (0) 79 474 88 68 · info@megafestzelt.ch



Dr Schotte Cliquekäller

Schon einmal an unseren Cliquenkeller gedacht?



Du bist auf der Suche nach einer gemütlichen Räumlichkeit mit einem tollen Ambiente für deinen Firmenanlass, Geburtstags- oder Weihnachtsfeier?

Im Herzen vom Glaibasel an der Rebgasse 17 bietet unser Keller für bis zu 70 Personen Platz für Eure Feier.

Du willst nun mehr wissen?

Dann melde Dich bei unserem Kellerchef

www.schotteclique.ch keller@schotteclique.ch



Im Moment ist nicht abzusehen, wie es weiter geht. Hier der optimistische Plan:

Fischknusperli Reloaded



Tattoo Parade durch die Innenstadt



Der Jubiläums-Gala-Abend als krönender Abschluss



Folgende Events sind vorerst geplant:

Tattoo Parade 16.07.

Familien-Picknick und Falternacht

Münsterplatz bis Messe

Raum Pratteln

13.08..

27.08. Auftritt am ESAF (Feldschlösschen)

Pratteln

09./10.09.. Fischknusperli am Claraspittelfest

Claraspital

25.09. Herrebummel

siehe Webseite

05.11. Glaibasler Kellerabstieg

Räbgasse 17

12.11. Gala-Abend

siehe Webseite

Den aktuell geführten Terminkalender findest Du auf unserer Homepage

Kontakte zu Vorstand* und Chargen

Präsident*

Andreas Brunner Kleinriehenstrasse 79 CH-4058 Basel president@schotteclique.ch M: +41 79 263 79 62

Protokollführer*

Sascha Künzel Schafmattweg 62 CH-4102 Binningen protokoll@schotteclique.ch M: +41 76 326 19 47

Kellerchef*

Daniel Ackermann Widengasse 20 CH-5070 Frick keller@schotteclique.ch M: +41 76 456 63 63

Vize-Präsident*

Patrick Rhyn Hörnliallee 83 CH-4125 Riehen vize@schotteclique.ch M: +41 79 728 74 27

Materialverwalter/Fanshop*

Rene Stebler Bergalingerstrasse 16 CH-4058 Basel shopping@schotteclique.ch M: +41 79 358 22 55

Roland Schweizer Binningerstrasse 17 CH-4104 Oberwil major@schotteclique.ch M: +41 76 379 12 20

Kassier*

Werner Baumberger 65, Rue Seger F-68490 Petit Landau kassier@schotteclique.ch M: +41 76 316 47 15

Aktiv-/Passivbeisitzer*

Roland Probst Grundstrasse 13 CH-4433 Ramlinsburg passivbetreuer@schotteclique.ch M: +41 79 443 33 58

Ehrenpräsident

Bruno Loeliger Oberer Rainweg 28A CH-4414 Füllinsdorf ehrenpresident@schotteclique.ch keller@schotteclique.ch M: +41 79 320 84 05

Sekretär / Tourmanager*

Benjamin Wälchli Rheingasse 63 CH-4058 Basel sekretariat@schotteclique.ch M: +41 79 219 06 24

Musikalischer Leiter*

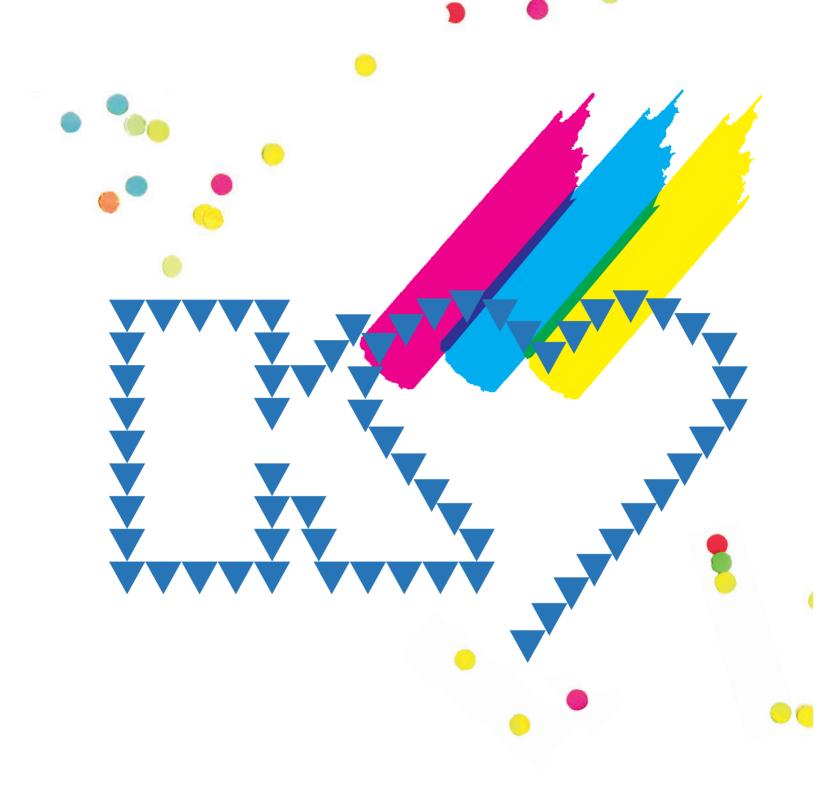
Axel Greiner Luckestrasse 22 D-79539 Lörrach musikleiter@schotteclique.ch M: +41 79 963 92 56

Adresse Keller

Cliquenkeller Schotte Clique Rebgasse 17 CH-4058 Basel

Redaktion Dudelsagg:

dudelsagg@schotteclique.ch



DER DRUCKER FÜR DIE REGION.

Mitglied Schotte Clique 1947 Basel